



1	<input type="checkbox"/> Einkommensteuererklärung	<input type="checkbox"/> Antrag auf Festsetzung der Arbeitnehmer-Sparzulage	Eingangsstempel
2	<input type="checkbox"/> Erklärung zur Feststellung des verbleibenden Verlustvortrags für beschränkt Steuerpflichtige		
3	Steuernummer <input style="width:60%;" type="text"/>		
4	Identifikationsnummer (soweit schon erhalten) <input style="width:15%;" type="text"/> <input style="width:15%;" type="text"/> <input style="width:15%;" type="text"/> <input style="width:15%;" type="text"/>		
An das Finanzamt			
5	<input style="width:90%;" type="text"/>		
Allgemeine Angaben			
6	Steuerpflichtige Person – Name <input style="width:80%;" type="text"/>		Geburtsdatum <input style="width:20%;" type="text"/>
7	Vorname <input style="width:90%;" type="text"/>		
8	Straße und Hausnummer <input style="width:90%;" type="text"/>		
9	Postleitzahl <input style="width:15%;" type="text"/>	Wohnort <input style="width:70%;" type="text"/>	
10	Wohnsitzstaaten <input style="width:90%;" type="text"/>		
11	<input style="width:90%;" type="text"/>		
12	Staatsangehörigkeit <input style="width:90%;" type="text"/>		
13	Ausgeübter Beruf <input style="width:90%;" type="text"/>		
Bankverbindung - Bitte stets angeben -			
14	Kontonummer <input style="width:40%;" type="text"/>	Bankleitzahl <input style="width:20%;" type="text"/>	
15	Geldinstitut (Zweigstelle) und Ort <input style="width:90%;" type="text"/>		
16	Name eines von den Zeilen 6 und 7 abweichenden Kontoinhabers <small>Name (Bei Abtretung bitte amtlichen Abtretungsvordruck beifügen)</small>		
Inländische Einkünfte im Kalenderjahr 2007			
17	Land- und Forstwirtschaft	<input type="checkbox"/>	lt. Anlage L
18	Gewerbebetrieb / Selbständige Arbeit	<input type="checkbox"/>	lt. Anlage GSE
19	Ausländische Einkünfte , die im Gewinn eines inländischen Betriebs enthalten sind	<input type="checkbox"/>	lt. Anlage(n) AUS Anzahl <input style="width:10%;" type="text"/>
20	Vermietung und Verpachtung	<input type="checkbox"/>	lt. Anlage(n) V Anzahl <input style="width:10%;" type="text"/>
21	Sonstige Einkünfte i. S. d. § 49 Abs. 1 Nr. 7 EStG	<input type="checkbox"/>	lt. Anlage R (Zeilen 4 bis 9, 11 bis 18 und 47)
22	i. S. d. § 49 Abs. 1 Nr. 8, 8 a und 9 EStG, soweit sie nicht dem Steuerabzug unterliegen	<input type="checkbox"/>	lt. Anlage SO (Zeilen 7 bis 50 und 58 bis 61)
Nichtselbständige Arbeit (Einkünfte, die im Inland nicht dem Steuerabzug unterliegen)			19
23	Beschäftigung in <input style="width:30%;" type="text"/>	vom - bis <input style="width:30%;" type="text"/>	EUR Arbeitslohn <input style="width:20%;" type="text"/> –
24	Werbungskosten zu Zeile 23		110 <input style="width:10%;" type="text"/> –
25	Kapitalvermögen i. S. d. § 49 Abs. 1 Nr. 5 EStG, z. B. Zinsen aus Hypotheken, Grundschulden, Rentenschulden und Kapitalforderungen, die weder steuerfrei sind noch dem Steuerabzug unterlegen haben		111 <input style="width:10%;" type="text"/> –
26	Werbungskosten zu Zeile 25		132 <input style="width:10%;" type="text"/> –
26			153 <input style="width:10%;" type="text"/> –

Anzurechnende Steuern

18

Auf die inländischen Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft, Gewerbebetrieb und selbständiger Arbeit
lt. Zeilen 17 und 18 entfallen

		EUR	Ct		EUR	Ct
31	Kapitalertragsteuer	147		Zinsabschlag	176	
32	Quellensteuern nach der ZIV	156		Steuerabzugsbeträge nach § 50 a EStG	154	
33	Einbehaltener Solidaritätszuschlag	152				

Antrag auf Veranlagung nach § 50 Abs. 5 EStG

Nur für Arbeitnehmer, die Staatsangehörige eines Mitgliedstaats der EU oder des EWR sind

34 **Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit**, die im Inland dem Steuerabzug unterliegen lt. Anlage N**Angaben zum Progressionsvorbehalt**

		EUR			EUR	
35	Einkünfte, die dem Steuerabzug vom Kapitalertrag unterliegen					
36	Einkünfte, die dem Steuerabzug nach § 50 a EStG unterliegen		+		123	
37	Positive Summe der Einkünfte, die nicht der deutschen Einkommensteuer unterliegen (soweit nicht in den Zeilen 21 und 22 der Anlage N eingetragen)				124	
38	In Zeile 37 enthaltene außerordentliche Einkünfte i. S. d. §§ 34, 34 b EStG				177	
39	Einkommensersatzleistungen z. B. Krankengeld, Elterngeld, Mutterschaftsgeld (soweit nicht in Zeile 27 der Anlage N eingetragen)	120				

Sonstiges40 **Anlage FW** zur Förderung des Wohneigentums ist beigelegt.41 **Anlage VL**
vermögenswirksame Leistungen

Anzahl

42 Name, Anschrift des Arbeitgebers

Sonderausgaben

52

Spenden und Mitgliedsbeiträge (ohne Beträge in den Zeilen 47 bis 49)

	lt. beigef. Bestätigungen EUR		lt. Nachweis Betriebsfinanzamt EUR		EUR
43	– zur Förderung steuerbegünstigter Zwecke		+		56
44	– an politische Parteien (§§ 34 g, 10 b EStG)		+		20
45	– an unabhängige Wählervereinigungen (§ 34 g EStG)		+		70
46	Für die geleisteten Spenden und Mitgliedsbeiträge wird die Berücksichtigung nach der Rechtslage 2006 beantragt.				29 <input type="checkbox"/> 1 = Ja

Spenden in den Vermögensstock einer Stiftung

	lt. beigef. Bestätigungen EUR		lt. Nachweis Betriebsfinanzamt EUR		EUR
47	in 2007 geleistete Spenden				
48	Von den Spenden in Zeile 47 sollen in 2007 berücksichtigt werden				27
49	2007 zu berücksichtigende Spenden aus Vorjahren in den Vermögensstock einer Stiftung, die bisher noch nicht berücksichtigt wurden.				28

Verlustabzug61 Es wurde ein verbleibender Verlustvortrag nach § 10 d EStG zum 31. 12. 2006 festgestellt.**Antrag auf Beschränkung des Verlustrücktrags nach 2006**

EUR

62 Von den nicht ausgeglichenen negativen Einkünften 2007 soll folgender Gesamtbetrag nach 2006 zurückgetragen werden

Ergänzende Angaben63 Ich war vor Begründung der beschränkten Steuerpflicht **unbeschränkt** steuerpflichtig. Nein Ja**Falls ja:**Meine unbeschränkte Steuerpflicht hat **nach dem 31. 12. 1996** geendet.64 Nein Ja

am

bisher zuständiges Finanzamt, Steuernummer

Falls ja:Ich war in den letzten 10 Jahren vor diesem Zeitpunkt **als Deutscher insgesamt mindestens fünf Jahre** unbeschränkt steuerpflichtig.65 Nein Ja

in der Zeit vom

bis

Falls ja:

66 a) Mir gehörte am 1. 1. 2007 eine Beteiligung i. S. d. § 17 EStG an einer inländischen Kapitalgesellschaft.

 Nein Ja

67 b) Ich war am 1. 1. 2007 an einer ausländischen Personengesellschaft beteiligt, die wesentliche wirtschaftliche Interessen i. S. d. § 2 Abs. 1 Nr. 2 und Abs. 3 AStG hatte.

 Nein Ja

68 c) Ich war im Kj. 2007 allein oder zusammen mit anderen Personen, die der unbeschränkten oder erweitert beschränkten Steuerpflicht unterliegen, an einer ausländischen Gesellschaft i. S. d. § 7 AStG beteiligt.

 Nein Ja

Erläuterungen (insbesondere Name, Sitz, Art der Tätigkeit der Gesellschaft, zuständiges Finanzamt)

69

70

71

72 Zur Wahrnehmung der steuerlichen Pflichten und Rechte als **Bevollmächtigter** ist bestellt (§ 80 AO): Zum Empfang von Schriftstücken als inländischer **Empfangsbevollmächtigter** ist bestellt (§ 123 AO):73 Als inländischer **Vermögensverwalter** ist tätig (§ 34 AO): Als **Verfügungsberechtigter** ist tätig (§ 35 AO):

Name und Anschrift, Telefon-Nr.

74

75

Unterschrift

Die mit der Steuererklärung angeforderten Daten werden aufgrund der §§ 149 ff. der Abgabenordnung und des § 25 des Einkommensteuergesetzes erhoben.

76 Ich leiste die Unterschrift als steuerpflichtige Person. – nur in den Fällen des § 150 Abs. 3 AO – als Bevollmächtigter.

Bei der Anfertigung dieser Steuererklärung hat mitgewirkt:

77

Datum, Unterschrift - Steuererklärungen sind eigenhändig zu unterschreiben.